

WOLFGANG BURGSTALLER'S KLANG(&)BILD

CARAVAN PALACE

Wie man guten alten Swing mit elektronischen Tanzbeats der Neuzeit unter einen Hut bringt zeigt diese französische Combo, die in ihrer Heimat als die neue Musiksensations gilt. Der Elektro-Swing ist etwas gewöhnungsbedürftig, aber er fetzt ordentlich (MOS/Edel).

NATALIE – „Alles fürs Herz“

Sie ist erst 17 und kommt aus Voitsberg. Mit „Alles für's Herz“ wollte sie heuer zum Grand Prix der Volksmusik, geworden ist daraus nichts. Pech gehabt, dafür ist das neue Album toll gelungen. Mehr Schlager, weniger Volksmusik (VM/MCP).

DALENZ – „Schwarzweiß“

Als Trio hat man mit der CD-Produktion begonnen, als Quintett präsentiert man sie nun. Die fünf Herren aus Oberösterreich bieten Dialektpop, der musikalisch zwischen Blues und Soul pendelt (ATS).

ALPENTRIO TIROL –

„1000 x so schön“

Das Alpentrio Tirol zählt ja zu den alten Hasen im Geschäft. Und Mario Wolf & Co. schaffen es immer noch, volkstümliche Schlagergefühle über-

zeugend zu wecken. Auf neuem Album geht es wieder von flott bis nachdenklich zu. Inklusive Duett mit den Amigos (VM/MCP).

DANIEL MERRIWEATHER – „Love & war“

Von Australien ging er nach New York, um Musiker zu werden. Nun hat er sein Debütalbum. Und das geht nicht schlecht rein. Souppop gepaart mit der Weite von Down Under. Dargeboten von einer Ausnahmestimme (Sony/BMG).

RICHARD SWIFT – „The Atlantic Ocean“

Er ist einer jener Singer & Songwriter, die eine solide Arbeit abliefern, den Sprung ins Rampenlicht aber nie so schaffen. Für sein jüngstes Album schwimmt Richard in unterschiedlichen Genren, die von R&B bis zum Beach Boys-Sound reichen. Ein Typ für alle Fälle (Universal).

Kuschelrock – Austropop zum Kuschn

Wieder mal eine Sonderedition der Kuschelrock-Serie! Nämlich mit Balladen und Lovesongs aus heimischer

Musikerhand. Zwei CDs sind voll geworden, mit dabei sind etwa alte Hauden wie Fendrich, Cornelius, Ambros oder STS bzw. neue Österreicher wie Valerie, She Says, Shiver oder Zweitfrau (Sony BMG).

Antenne On Stage

Die Kollegenschaft bei Antenne Kärnten macht dafür schon seit Wochen Werbung! Für die Doppel-CD mit den besten Live-Hits der Musikgeschichte. 31 Hits in Live-Version sind hier drauf, u. a. von Queen, Yes, Moby, R.E.M., den Corrs oder Simply Red (EMI).

DANIEL SCHUHMACHER – „The album“

Blondes Haar, blaue Augen, 3-Tage-Flaum, der Schwiegermuttertraum schlechthin! Daniel Schuhmacher heißt der jüngste DSDS-Sieger. Der Bursche kletterte mit seinem Zuckerpop bis auf Platz 1 der Ö-Charts. Das spricht Bände (Sony BMG).

ALCAZAR – „Disco Defender“

Die Truppe hatte mal einen großen Dancefloor-Feger. „Crying at the discotheque“ hieß der. Das war's auch schon. An den Hit kommt auch kein Track vom neuen Album, das als

zweite CD ein „Best of“ bietet, ran. Tanzmusik für Anspruchslose (Edel).

SEER – „Hoffen, glauben, lieb'n“

Es sind die drei christlichen Tugenden: Hoffnung, Glaube, Liebe. Werte, die in unserer schnellebigen Welt kaum noch was zählen. Nicht so bei den Seern, deren Musik schon immer tiefe Seelenblicke erlaubte. Und hier sieht man noch tiefer. Emotionaler Schlagerpop mit schon fast spiritueller Neigung. (Sony BMG).

PLUSHGUN – „Pins & Panzers“

Plushgun, also Plüschgewehr, nennt sich der New Yorker Daniel Ingala. Nomen est Omen, denn der Mann zeigt sich sanftmütig und zart, um dann gleich mal eine Salve treibender Akkorde aus der Hüfte zu schießen. Das ist perfekter Indie-Pop (Edel).

DIE DRAUFGÄNGER –

„Polkaparty“

Sie repräsentieren den Nachwuchs auf dem volkstümlichen Sektor! Die fünf Draufgänger, die bereits im Kindesalter zusammen musizierten. Heute sind sie Teens, ihre Liebe für volkstümliche Klänge blieb (VM/MCP).

DVD-TIPP

Hero Wanted

Müllmann Liam (Cuba Gooding Jr.) rettet eines Tages ein kleines Mädchen aus einem brennenden Auto. Er ist danach der Held der Nation. Leider hat er bei Frauen wenig Glück. Eine Bankangestellte gefällt ihm aber. Statt dem normalen Weg der Worte inszeniert er mit Freunden einen Überfall, er will wieder ein Held sein. Doch der Bankraub geht schief, die Angestellte verletzt und Liam wird statt zum Lover zum gnadenlosen Rächer. Feiner Thriller (3L).

Botero – Geboren in Medellín

Zum 75. Geburtstag des kolumbianischen Künstlers drehte Peter Schamoni diese Dokumentation. Botero wurde in ärmlichen Verhältnissen in Medellín geboren und avancierte mit seinen überdimensionalen Skulpturen zum gefeierten Star der internationalen Kunstszene. Botero erzählt selber aus seinem Leben, die deutsche Synchro stammt von Mario Adorf (Concorde).

Ivanhoe

Bereits aus dem Jahr 1982 ist diese TV-Produktion aus dem England des

12. Jahrhunderts. König Richard ist verschollen, sein verhasster Bruder an der Macht. Robin Hood kämpft von Sherwood aus für Gerechtigkeit, Sachsen und Normannen können sich nicht schmecken. Und da taucht der Ritter Wilfred of Ivanhoe von den Kreuzzügen zurück, was dem Intrigantenstadl im Königshaus gar nicht gefällt (Sony).

Die Erpresser

Die Teenager Mark und James kennen sich schon seit der Kindheit. Und beide haben das selbe Problem: Nämlich Gary Parker, den Stadtrüpel, der die Jungs schon jahrelang malträtiert. Als sie per Zufall eine Mädchenleiche im Wald finden und auch den vermeintlichen Mörder zu kennen glauben, melden sie das nicht der Polizei. Sondern verlangen vom Täter, das Problem Parker zu beseitigen. Guter Thriller (Ascot Elite).

DEEP PURPLE – „History, Hits & Highlights '68 – '76“

Deep Purple gehören zu den erfolgreichsten britischen Rockbands aller Zeiten. Wie die Herren dazu den Grundstein legten zeigt diese Doppel-DVD, die neben einer Doku auch rares Live-Material von Gigs und TV-

Auftritten enthält. Vieles schlummerte bisher in Archiven und ist erstmals zu sehen (Eagle/Edel).

Kurzer Prozess

Robert De Niro und Al Pacino wieder gemeinsam in einem Polizeithriller, da kann ja nichts schiefgehen. Möchte man meinen, aber so richtig überzeugen kann hier Regisseur Jon Avnet, der lange braucht bis er in Fahrt kommt. Die beiden Cops jagen gemeinsam einen Serienkiller, der vermutlich aus den eigenen Reihen kommt. Denn getötet werden nur Verbrecher, die der Gerechtigkeit entgingen (Kinowelt).

Asterix & Obelix gegen Caesar

Jetzt gibt es die erste Asterix-Realverfilmung auf DVD! 1999 kam diese Produktion mit Christian Clavier (Asterix) und Gérard Depardieu (Obelix) raus. Caesar macht sich auf nach Gallien um zu sehen, was seine Legionen treiben. Gemeinsam mit Asterix & Obelix kann dabei ein Putsch in den römischen Reihen verhindert werden (Concorde).

Last Of The Living

Wieder mal hat ein Virus die Welt beinahe ausgerottet. Was sich noch

bewegt sind entweder Untote oder Menschen, die sich versteckt halten. Wie drei Jungs, die eines Tages bei einem Streifzug durch die Stadt auf eine junge Wissenschaftlerin stoßen, die ein Serum gegen den Virus herstellen will. Gemeinsam beginnt eine abenteuerliche Reise zu einem Labor. Knallige Splatterkomödie aus Neuseeland (Ascot Elite).

Bride Wars – Beste Feindinnen

Liv (Kate Hudson) und Emma (Anne Hathaway) sind die besten Freundinnen. Als Mädchen haben sie ausgemacht, einmal im New Yorker Plaza zu heiraten. Wie der Zufall so will sollen beide am selben Tag heiraten. Und das Plaza hat keinen Ausweichtermin mehr frei. So werden aus Freundinnen plötzlich Zicken, die sich mit kleinen Gemeinheiten bekriegen. Fetzig Komödie um den angeblich schönsten Tag im Leben (Fox).

Roskilde – The music. The party. The feeling.

Seit bald 40 Jahren gibt es das dänische Roskilde-Rockfestival. Dieser Film bietet viele Einblicke und wenig Musik. Eine interessante Doku bzw. Liebeserklärung an alle, die Musikfestivals lieben (Barok/Edel).

